



<https://blz.li/2nz9>

## ORTSFEUERWEHR ENGENSEN BLICKT AUF 2023 ZURÜCK UND EHRT VIER LANGJÄHRIGE MITGLIEDER

Veröffentlicht am 22.01.2024 um 22:20 von Redaktion AltkreisBlitz

Rund 75 Gäste waren zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Engensen gekommen. Darunter Engensens Bürgermeister Joachim Lücke, Ordnungsamtsleiterin Andrea Stroker und dessen Stellvertreterin Michalea Greite, der stellvertretende Brandschutzabschnittsleiter Volker Kluth, Stadtbrandmeister Carsten Rüdiger, die Ehrenortsbrandmeister Heinz Schröder und Uwe Balke, sowie Gäste aus verschiedensten Feuerwehrbereichen und Freunde und Unterstützer der Feuerwehr. Umrahmt wurde die Veranstaltung durch den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Engensen und Kleinburgwedel.

Ortsbrandmeister Uwe Borkowitz berichtete über 20 Einsätze im Jahr 2023. Darunter waren 12 Hilfeleistungseinsätze und 8 Brandeinsätze. Darüber hinaus fanden im Jahr 2023 auch wieder Übungs- und Ausbildungsdienste wie auch Veranstaltungen statt, die durch die Feuerwehrkräfte ausgerichtet oder unterstützt wurden. So unter anderem das Osterfeuer, das Aufstellen des Maibaums, der Laternenumzug, die Stiefel-Aktion zu Nikolaus und das traditionelle Aufstellen des Tannenbaums auf dem Dorfplatz.

34 Aktive Mitglieder zählte die Ortsfeuerwehr zum 31. Dezember 2023, berichtete der Ortsbrandmeister. Hinzu kommen 10 Musiker, 10 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr und 20 Kleinlöschmeister. Mit Sebastian Viol konnte eine neue Einsatzkraft in den Reihen der Ortsfeuerwehr begrüßt werden. Nach geleisteter Dienstzeit wurde Constantin Kühn der Dienstgrad "Erster Hauptfeuerwehrmann" verliehen. Für langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurden Karl-Heinz Duevel (40 Jahre), Claus-Dieter Engeling (50 Jahre), Heinrich Wiekenberg (60 Jahre) und Günter Engelke (70 Jahre) ausgezeichnet. Auch konnte die Ortsfeuerwehr neue fördernde Mitglieder gewinnen.



**Die Geehrten und Beförderten (von links): Claus-Dieter Engeling, Constantin Kühn, Heinrich Wiekenberg, Günter Engelke, Karl-Heinz Duevel, Sebastian Viol. / Foto: Freiwillige Feuerwehr Engensen**